

Ch. F. Dubois. Planches coloriées des Oiseaux de la Belgique et de leurs Oeufs. Tome III, avec 162 Planches. Bruxelles 1860, chez Muquardt.

Seit der Anzeige des II. Bandes (s. d. Journ. Jahrg. 1859, S. 120 u. ff.) ist auch dieses mit Eifer und Fleiss begonnene und in der gefälligen naturgetreuen Darstellung der Abbildungen einen steten erfreulichen Fortschritt bekundende Unternehmen zum befriedigenden Abschlusse gelangt. Mit der 141. Lieferung schliesst der III. Band der Vögel Belgiens. Die Tafeln 191—300 enthalten den Schluss der *Grallatores* und die gesammten *Natatores*. Auf Taf. XXXVII. — LXXIV sind die Eier sämmtlicher dargestellter Arten abgebildet.

Im Hinweis auf unsere früheren ausführlicheren Besprechungen in diesem Journale können wir nunmehr die Liebhaber der europäischen Ornis auf das vollendete Werk selbst verweisen, um so mehr, als die ansprechenden Abbildungen nicht verfehlen werden auf den Beschauer einen empfehlenden Eindruck zu machen. Wir wollen daher nur noch darauf hinweisen, dass, nach Absicht des Verfassers, die Vögel Belgiens, welche für sich ein Ganzes bilden, zugleich als „1^{re} Série“ der „Planches coloriées des Oiseaux de l'Europe“ zu betrachten sind. Die „2^{de} Série“ soll ebenfalls für sich ein Ganzes bilden (zugleich aber auch als Ergänzung der 1. Abtheilung dienen,) und sämmtliche seltene europäische Vögel, darunter viele bis jetzt gar nicht abgebildete, zur Darstellung bringen. Jährlich sollen 16 Lieferungen (à 3 Tafeln mit Text zum Preise von 2½ Francs) erscheinen. Indem wir vorläufig auf die Subscription verweisen, glauben wir das Unternehmen um so eher empfehlen zu können, als durch die regelmässige, prompte Vollendung der ersten Abtheilung, auch der sichere Fortgang der zweiten Serie verbürgt erscheint.

Dr. Cabanis.

Briefliche Mittheilungen, Oeconomisches und Feuilleton.

***Picus numidicus* im Münsterlande erlegt.**

Die erste Woche nach Ostern d. J. brachte ich auf Haus Geist bei Oelde zu und begab mich am 3. April in's Geister-Holz, einem theilweise gemischten, noch mit uralten Bäumen bestandenen interessanten Walde, um ausser Anderem auch *Picus*